

Klimahouse 2026: Das Programm der 21. Auflage

Über 400 Aussteller rücken auf der führenden Fachmesse für ressourcen- und energieeffizientes Bauen vom 28. bis 31. Januar Wohnqualität in den Fokus.

Bozen, 22. Januar 2026 – Klimahouse versteht gutes Bauen als Grundlage von Wohn- und Lebensqualität. Über 400 Aussteller präsentieren vom 28. bis 31. Januar in der Messe Bozen erneut Lösungen, die Nachhaltigkeit und Wohnkomfort verbinden, von gesunden und natürlichen Materialien über ressourcenschonende Baustoffe bis hin zu Produkten, die Innenluftqualität, Akustik und Energieeffizienz verbessern.

„Das Motto ‚Gut bauen. Gut leben.‘ ist unsere Antwort auf die Frage: Wie bauen wir zukunftssicher? 400 Aussteller zeigen, wie gutes Bauen heute konkret aussieht: von innovativen Materialien über intelligente Systeme, die Menschen und Umwelt gleichermaßen im Blick haben“, erklärt Thomas Mur, Direktor der Messe Bozen. „Klimahouse ist das Schaufenster für eine Bauwirtschaft im Wandel – ein Ort, der zeigt, dass verantwortungsvolles Bauen, hohe Wohnqualität und Wirtschaftlichkeit keine Gegensätze sein müssen.“

Erstmals präsentiert Klimahouse die Initiative Südtirol@Klimahouse, einen eigenen Bereich im FieraMesse H1 Eventspace, der ausschließlich Südtiroler Betrieben vorbehalten ist. Ziel ist es, den Dialog mit den lokalen Akteuren der Branche weiter zu stärken und zugleich Privatbesuchern einen zentralen Anlaufpunkt für Information, Beratung und Inspiration zu bieten, sei es für Neubau, Sanierung oder die energetische Erneuerung des eigenen Zuhauses.

Ergänzt wird das Messeprogramm durch etablierte Formate, die zentrale Zukunftsthemen der Branche vertiefen. Der Wood Architecture Prize by Klimahouse zeichnet die innovativsten Holzbauprojekte Italiens aus und macht sichtbar, wie Holzarchitektur die gesamte Bauwirtschaft inspirieren kann. Die Klimahouse Tours tragen regionale Best-Practice-Beispiele über die Landesgrenzen hinaus. Im Future Hub präsentieren Start-ups neue Technologien für das Bauen von morgen. Der Klimahouse Congress steht 2026 unter dem Leitthema „Können wir uns Nachhaltigkeit noch leisten?“ und bringt international renommierte Experten zusammen, die aufzeigen, wie innovative, effiziente Systeme und gute Praxis nachhaltiges Bauen wirtschaftlich tragfähig und langfristig leistbarer machen können.

In einer Zeit großer Unsicherheit positioniert sich Klimahouse somit auch als gesellschaftlich relevante Plattform, an der sichtbar wird, wie verantwortungsvolles Bauen, hohe Wohnqualität und Leistbarkeit zusammengebracht werden können.